

PRESSEMITTEILUNG

foodjobs.de Praktikantenstudie 2018 – Durchstarten in den Karrierehimmel

- **In den Branchen Pharma / Kosmetik, Süßwaren, Getränke, Milch und Tiefkühlkost winkt das höchste Praktikumsgehalt**
- **FrieslandCampina, Storck und EDEKA sind die beliebtesten 3 der TOP 25 Arbeitgeber für Praktikanten in der Lebensmittelbranche**
- **Große Verdienstunterschiede zwischen freiwilligen und Pflichtpraktikanten**

04.06.2018, Düsseldorf.

Der Traumjob fällt den wenigsten wie eine Sternschnuppe einfach in den Schoß. Damit die eigene Karriereplanung sich nicht zur reinsten Odyssee entwickelt, ist Weitsicht und Praxiserfahrung gefragt. Ein Praktikum ist für Studenten und Absolventen gleichermaßen das Ticket zum Aufbruch in die Arbeitswelt. Praxisluft zu schnuppern, verschiedene Unternehmenskulturen kennenzulernen und erste Kontakte zu knüpfen, läutet den Countdown zum Start in eine erfolgreiche Karriere ein.

Bereits zum fünften Mal hat foodjobs.de die Studenten und Absolventen der deutschen Lebensmittelbranche gebeten, ihre Praktikumserfahrungen zu teilen. Mit positivem Ergebnis: Ganze 90% der Praktikanten waren mit ihren Praktika sehr zufrieden bzw. zufrieden.

Die aufgehenden Sterne am Karrierehimmel sind im Schnitt 24 Jahren alt und absolvieren ein Praktikum meist für eine Dauer von fünf bis sechs Monaten. Die Höhe der durchschnittlichen monatlichen Praktikumsvergütung stieg in diesem Jahr auf 830 € an. Wie bereits im letzten Jahr zahlt die Branche Pharma / Kosmetik ihren Nachwuchstalenten mit durchschnittlich 1.000 € im Monat das höchste Gehalt. Doch auch die Branchen Süßwaren und Getränke mit 900 € sowie TK-Kost und Milch mit 850 € entlohnen ihre Praktikanten fair. Wer sein Praktikumsgehalt noch weiter optimieren möchte, sollte zusätzlich einen Blick auf die Funktionsbereiche werfen: Hier winken monatliche Verdienstmöglichkeiten von bis zu 1.050 € im Personal, bis zu 1.040 € im Marketing und bis zu 975 € im Vertrieb.

Leider sind auch 2018 die Gehaltsunterschiede zwischen freiwilligen und Pflichtpraktika frappierend: 750 € dürfen Pflichtpraktikanten am Monatsende auf ihrem Konto verbuchen, wohingegen freiwillige Praktikanten sich über bis zu 1.400 € freuen dürfen. Dennoch kein Grund für schlechte Laune, denn besonders große Unternehmen zahlen ihren Praktikanten mittlerweile generell den Mindestlohn. Erfreulich ist ebenfalls, dass die Gehaltsschere zwischen Praktikanten im Bachelor- und Masterstudium weiter schrumpft. Bachelorstudenten erhalten mittlerweile rund 800 € für ihr Praktikum, wohingegen Masterstudenten mit einer durchschnittlichen Bezahlung von 1.000 € rechnen können.

PRAKTIKANTENSTUDIE 2018

WIE VIEL VERDIENT EIN PRAKTIKANT IN DER LEBENSMITTELBRANCHE?



ABSCHLUSS



PRAKTIKUM



STUDIENGANG



FUNKTIONSBEREICHE



UNTERNEHMENSGRÖSSE



BRANCHEN



Quelle: foodjobs.de, Praktikantenstudie der Lebensmittelbranche 2018
 Stichprobe: 1.189 Studenten, die ihr Praktikum 2016-2018 begonnen haben. Stand: Mai 2018
 Alle Durchschnittswerte werden durch den Median ausgedrückt.

Arbeitgeber kommen vom Mars und Praktikanten von der Venus? Weit gefehlt: Unternehmen haben sehr wohl verstanden, dass nicht Geld allein Praktikanten glücklich macht. Und so liegt auch auf Unternehmensseite der Praktikumsfokus mittlerweile auf verantwortungsvollen Aufgaben und der Wertschätzung der Arbeit. Ein positives Arbeitsklima mit freundlichen Kollegen und persönlichem Ansprechpartner macht Lust auf mehr und so verwundert es nicht, dass Praktikanten darauf brennen, im Unternehmen vielfältige Erfahrungen zu sammeln. Besonders Einblicke in andere Unternehmensbereiche und -abläufe kommen hierbei sehr gut an. All das haben die TOP 25 Arbeitgeber für Praktikanten in der Lebensmittelwirtschaft berücksichtigt. Angeführt werden sie in diesem Jahr durch FrieslandCampina, EDEKA und Storck als TOP 3.

„Erstmalig vergibt foodjobs.de in diesem Jahr ein Siegel für die TOP 25 Arbeitgeber für Praktikanten in der Lebensmittelbranche als Auszeichnung für die hohe Zufriedenheit ihrer Praktikanten“, führt Bianca Burmester, Geschäftsführerin von foodjobs.de, aus.

Für die vorliegende Studie wurden die Antworten von insgesamt 1.189 Studenten und Absolventen berücksichtigt, die ihr Praktikum im Zeitraum von Januar 2016 bis Mai 2018 begonnen haben.

Mehr Informationen zur Studie und Downloads der Grafiken gibt es unter: www.foodjobs.de/Praktika-in-der-Lebensmittelbranche

Kostenlose Bestellung "foodjobs.de Praktikantenstudie der Lebensmittelbranche 2018"

Die Gesamtstudie „Praktikantenstudie der Lebensmittelbranche 2018“ kann kostenlos zum Download angefordert werden unter info@foodjobs.de.

Ansprechpartnerin für Presseanfragen:

Bianca Burmester
Geschäftsführerin
foodjobs GmbH
Kaarster Weg 19
40547 Düsseldorf
Telefon: +49.211 957 647 7-0
E-Mail: presse@foodjobs.de
Homepage: www.foodjobs.de

Mehr über foodjobs.de:

Das Online-Jobportal foodjobs.de bietet Kandidaten, die in der Lebensmittelwirtschaft ein- und aufsteigen möchten, als Karrierebegleiter genau die passenden Job- Angebote, die richtige Orientierung und hilfreiche Tipps. Für die gesamte Branche werden wertvolle Inhalte aufbereitet, welche die Karriere unterstützen. Unternehmen aus der Lebensmittelwirtschaft und ihre Zulieferer erhalten neben klar strukturierten Angeboten bei der Veröffentlichung ihrer Stellenangebote auch Beratung bei Fragen rund um Media und Employer Branding.